

Freie Universität  Berlin



**Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin**

University of Applied Sciences

EQUALFIN: Finanzsystem und Ungleichheit im Kontext von multiplen Krisen

Kooperatives Promotionskolleg
FU Berlin und HTW Berlin

Sprecher*innen:

Prof. Dr. Barbara Fritz (FU Berlin) und Prof. Dr. Heike Joebges (HTW Berlin)

Beteiligte Personen

Sprecher*innen:

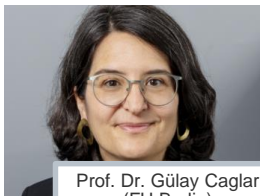


Prof. Dr. Barbara Fritz
(FU Berlin)

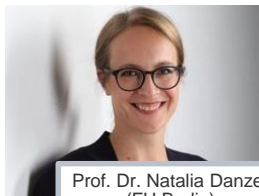


Prof. Dr. Heike Joebges
(HTW Berlin)

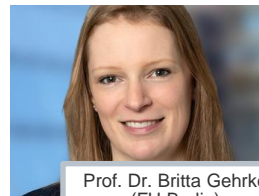
Weitere beteiligte Hochschullehrende:



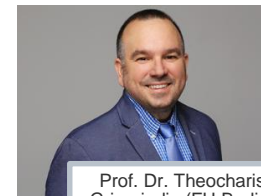
Prof. Dr. Gülay Caglar
(FU Berlin)



Prof. Dr. Natalia Danzer
(FU Berlin)



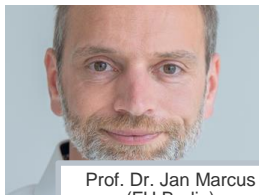
Prof. Dr. Britta Gehrke
(FU Berlin)



Prof. Dr. Theocharis Grigoriadis
(FU Berlin)



Prof. Dr. Philipp Lepenies
(FU Berlin)



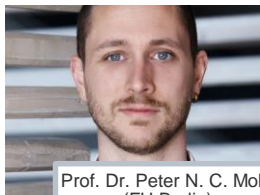
Prof. Dr. Jan Marcus
(FU Berlin)



Prof. Dr. Fabian Lindner
(HTW Berlin)



Prof. Dr. Camille Logeay
(HTW Berlin)



Prof. Dr. Peter N. C. Mohr
(FU Berlin)



Jun.-Prof. Manuel Santos Silva
(FU Berlin)



Prof. Dr. Sebastian Dullien
(HTW Berlin)



Prof. Dr. Ferdinand Fichtner
(HTW Berlin)

Struktur und Inhalt

1. Forschungsprogramm
2. Organisationsstruktur und Arbeitsweisen

Motivation

- Polykrisen (Tooze 2022)
- Finanzsystem: klassische Aufgabe von Finanzierung innovativer Investitionen immer weniger relevant
- **Forschungslücke:** Wechselwirkung von Finanzsystem und sozioökonomischer Ungleichheit auf nationaler und globaler Ebene sowie neue Herausforderungen durch die Finanzierung der ökologischen Transformation

Definition Finanzsysteme:

- Gesamtheit der Institutionen, Instrumente, Märkte und rechtlichen Rahmens, die Transaktionen durch Kreditvergabe ermöglichen.
- Öffentliche (nationale oder multilaterale) Institutionen: Zentral- und Entwicklungsbanken private Geschäftsbanken, Versicherungsunternehmen Börsen (Beck und Levine 2018)

Wesentliche Informationen

Kooperatives
Promotionskolleg
zwischen FU Berlin und
HTW Berlin

Herangehensweise:

multiparadigmatisch

- problemorientiert
- anwendungsorientiert

Disziplinen:

Interdisziplinär

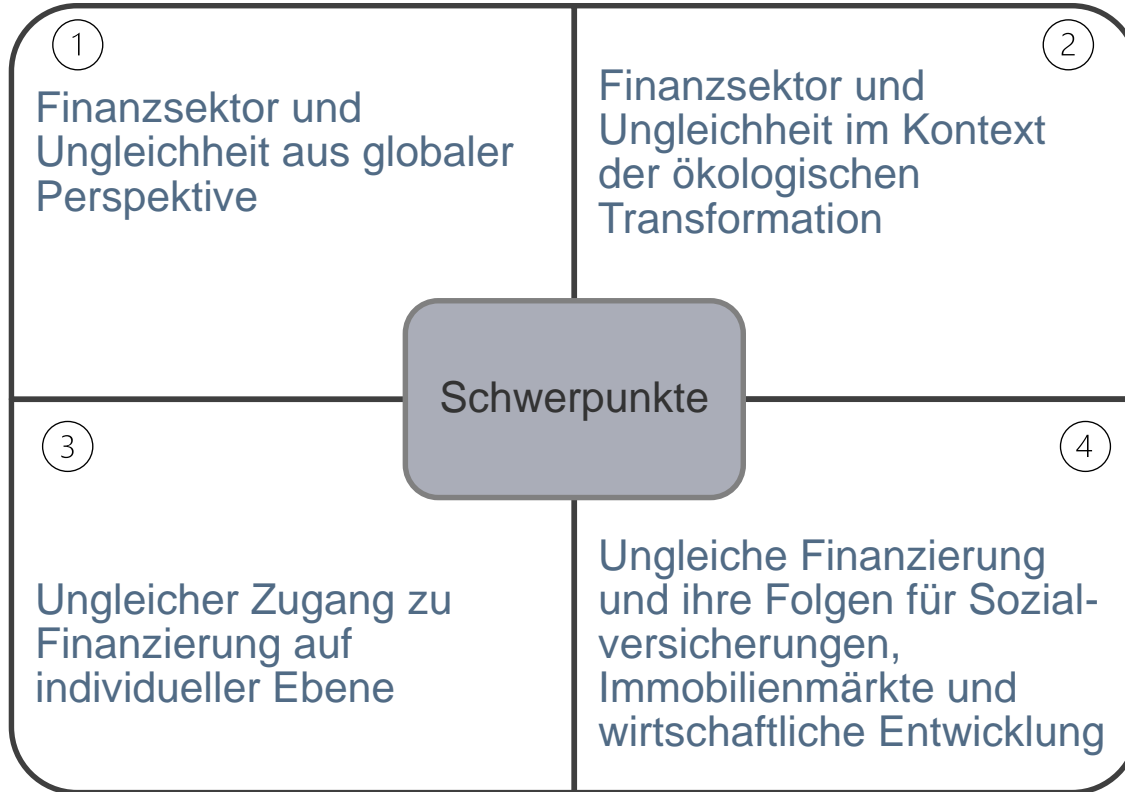
- Volkswirtschaftslehre (mikro- und makroökonomisch)
- Politikwissenschaften, Soziologie

Methoden:

Methodenoffen

- quantitativ-ökonomisch
- qualitativ
- mixed methods

Forschungsprogramm



Schwerpunkt 1: Finanzsektor und Ungleichheit aus globaler Perspektive

Spillover-Effekte der Geldpolitik auf den globalen Süden:

- Auswirkungen geldpolitischer Veränderungen im Globalen Norden auf Volkswirtschaften im Globalen Süden
- ... abhängig von Faktoren wie Verschuldung, Wirtschaftsstruktur und Finanzmarktentwicklung des jeweiligen Landes

Forschungsschwerpunkte:

- **Globale Ungleichheit:** unterschiedliche Resilienz einzelner Länder gegenüber globalen monetären Schocks
- **Auswirkungen neuerer Entwicklungen auf Nord-Süd-Wirkungskanäle** wie zunehmende Finanzierung in heimischer Währung, Aufstieg von Reservewährungen neben dem US-Dollar, neue regionale finanzielle Sicherheitsnetze, Finanzierung über Kryptoassets ...

Mögliche Forschungsfragen

- Inwiefern hängt der wirtschaftspolitische Einfluss von Zentralbanken von ihrer globalen Position ab?
- Wie können Länder im Globalen Süden ihre Resilienz gegenüber monetären Schocks erhöhen?

Schwerpunkt 2: Finanzsektor und Ungleichheit im Kontext der ökologischen Transformation

- Klimawandelbedingte Naturkatastrophen treffen den globalen Süden besonders hart
- **Klimaanpassungsmaßnahmen** erfordern sowohl öffentliche als auch private Finanzmittel
- **Forschungsschwerpunkte:**
 - Kosten- und Risikoverteilung zwischen Gläubigern und Schuldern
 - Neue Modelle der finanziellen Unterstützung im Vorfeld von Katastrophen
 - Determinanten der Investitions- bzw. Spendenbereitschaft im Globalen Norden
 - Verteilungswirkungen von Standards und Kriterien für nachhaltige Finanzprodukte

Mögliche Forschungsfragen

- Globale Klimafinanzierung: Welche Anreize bestimmen die Bereitstellung von Mitteln der Entwicklungszusammenarbeit, privater Spenden und privater Investitionen?
- Auswirkungen von EU-Standards und -Kriterien für nachhaltige Finanzprodukte auf den Zugang zu Finanzierung von KMU?

Schwerpunkt 3: Ungleichher Zugang zu Finanzierung auf individueller Ebene

- **Zugang zu Krediten** kann bestehende Ungleichheiten verstärken
- **unterschiedliche Kreditrestriktionen:**
 - Verfügbarkeit von **Studienkrediten**, Stipendien und anderen Formen der finanziellen Unterstützung
 - **Eingeschränkter Zugang insbesondere für Frauen**, vermögensarme Haushalte, kleine Unternehmen
- **Polykrisen** verändern **kollektive Stimmung** (Furcht, Angst, Unsicherheit)
- **Kreditvergabe** kann durch **negative Stimmung** und **Ängste** beeinflusst werden

Mögliche Forschungsfragen

- Welche Auswirkungen haben soziodemografische Faktoren auf den Kreditzugang?
- Inwiefern fördert bzw. verringert die Entscheidungsarchitektur im Finanzsektor Ungleichheit?
- Wie können Entscheidungs-umgebungen im Finanzsektor so verändert werden, dass sie Ungleichheit eher verringern?

Schwerpunkt 4: Ungleiche Finanzierung und ihre Folgen für Sozialversicherungen, Immobilienmärkte und wirtschaftliche Entwicklung

Interaktion zwischen Finanzsystem und Realsektor

- Finanzmarktfriktionen in Unternehmen verstärken **Konjunkturzyklus** und beeinflussen Löhne, Arbeitsmarkt und Einkommensverteilung
- **Soziale Sicherungssysteme:** wichtiger Ausgleichsfaktor von Einkommensungleichheit
- **Immobilienmärkte:** herausragende Rolle für Ungleichheit
 - Finanzmärkte und Zentralbanken: hier besondere Rolle
 - Zugang zu Finanzierung hat direkte Auswirkungen auf die Entscheidung, Immobilie zu erwerben

Mögliche Forschungsfragen

- Hat der vereinfachte Zugang zu Immobilienkrediten Vermögensungleichheit in OECD-Ländern verringert?
- Welche Rolle spielen dabei institutionelle Rahmenbedingungen?
- Verringert Immobilienbesitz die Auswirkungen von Krisen, trotz der Verringerung von Mobilität?

Research area 3: Unequal access to finance at the individual level

- Unequal access to credit can reinforce existing inequalities
- Different credit restrictions:
 - Availability of student loans, scholarships and other forms of financial support
 - Limited access especially for women, asset-poor households, small businesses (social norms, implicit bias, negotiation strategies)
- Polycrises change collective mood (fear, anxiety, uncertainty)
- Lending can be influenced by negative sentiment and fears

Possible research questions

- What impact do socio-demographic factors have on access to credit?
- To what extent does the decision-making architecture in the financial sector promote or reduce inequality?
- How can the decision-making architecture in the financial sector be altered to reduce social inequality?
- What are the interactions between the financial system, the financing of higher education and socio-economic inequality in access to higher education?

[Description of research area three here](#)

Potential supervisors:

Prof. Gülay Caglar (FU Berlin)

Prof. Natalia Danzer (FU Berlin)

Prof. Britta Gehrke (FU Berlin)

Prof. Camille Logeay (HTW Berlin)

Prof. Jan Marcus (FU Berlin)

Austausch in Kleingruppen

Bitte stellen Sie sich und Ihr Thema in Ihrer jeweiligen Gruppe kurz in 2 min vor! Suchen Sie danach nach Themenverwandten Partner*innen für den Austausch!

Gruppe 1: Raum 201	Gruppe 2: Raum 202	Gruppe 3: Raum 243	Gruppe 4: Raum Online
Zaytsev	Rosaio	Krippendorf	
Blees	De la Vega	Bachmeier	
Koenen	Krämer	Dylla	
Schiefeling	Häusler	Mayen	
Fischer	Kalmbach	Opitz	
Geier	Strikker	Leevke	
Kalmbach	Pfeiffer	Auer	
Pompé			
Schröter			

Organisationsstruktur und Arbeitsweisen



DAHLEM
RESEARCH
SCHOOL | Center
for Junior
Researchers



Kursprogramm

FU & HTW:

Einführungsphase:

- Onboarding Maßnahmen
- Kooperativ angebotenes Modul zu Finanzsystem und Entwicklung (bzw. Alternativen)
- Ringvorlesung

Jedes Semester:

- Forschungskolloquium zur Präsentation des Forschungsstands
- Thematische Mini-Workshops (2-3-Tages-Kurse)

Ergänzend:

FU Dahlem Research School

- Qualifizierungsprogramm zu wiss. Arbeiten, Schreiben und Präsentieren, Einwerbung von Forschungsmitteln und Karriereplanung

Berlin School of Economics

- Methodenkurse nach Bedarf und Zugang (z.B. zu ökonometrischen Fragestellungen)

Skills für Forschung & Transfer



Publikationen in Fachzeitschriften

Intensive Unterstützung der Publikations-tätigkeit

Working Papers: FU Berlin, FMM



Wirtschafts-politische Beratung:

Beratung, Exposé-Entwicklung für wirtschaftspolitische Problemlagen

Zusammenarbeit mit IMK, WSI, Zivilgesellschaft (NGOs, Ministerien, ...)



Öffentlichkeits-arbeit, Veranstaltungen & Verbreitung:

Training in Präsentations-techniken, Vorstellung Forschungsergebnisse; Abschlusskonferenz



Netzwerk:

Wissenschaft (jährliche FMM Konferenz, gezielte Workshops)

Wirtschaft (nationale Ebene, z.B. mit DSGVO)

Zivilgesellschaft (Kontakte im Globalen Süden, multilaterale Organisationen, NGOs)



Soziale Medien:

Training für z.B. X/Twitter, Instagram, podcasts, etc.

Requirements for candidates

https://www.equalfin.de/formalities_app/index.html

1. You must have a **degree in economics or a closely related discipline.**
(exceptional cases, when first supervisor comes from Political Science: MA degree in Political Science)
2. MA thesis: needs to be submitted before June 22nd
3. **Prerequisite** for application: knowledge of **German at B2 level**, at the start of the fellowship.
4. In accordance with the selection criteria of the Hans Böckler Stiftung, you should demonstrate social commitment or trade union activities.

Application process: Key dates

https://www.equalfin.de/formalities_app/index.html

1. Information workshop on April 19, 2024 - register now
2. Deadline for full applications: 31 of May 2024
3. Communication of selection results: October 2024
4. Start of PhD fellowships: between November 2024 and February 2025

Kriterien für Auswahl

- Qualität des CV
- Qualität des Exposés
- Inhaltliche Passfähigkeit zu EQUALFIN
- Interesse von Betreuenden aus dem Programm
- Gesellschaftspolitische Relevanz des Themas
- [Gesellschaftliches Engagement; wird von HBS abgeprüft]

Kooperatives Promotionskolleg

- Promotionsrecht für forschungsstarke angewandte Hochschulen politischer Wille des Berliner Senats
- EQUALFIN als Pilotprojekt
- Erstbetreuung Professor*in FU Berlin; Zweitbetreuung Professor*in HTW Berlin (oder FU Berlin)
- Kooperativ angebotenes Modul zu Finanzsystem und Entwicklung (Prof. Fritz und Prof. Joebges)
- Ringvorlesung, Forschungskolloquium und Workshops gemeinsam organisiert durch Prof. Fritz und Prof. Joebges
- Einbindung der weiteren betreuenden Hochschullehrenden je nach Interesse und Betreuung in Forschungskolloquium und Workshops

What next:

WENN Zugangsbedingungen erfüllt,

UND wenn Interesse an Themenschwerpunkten EQUALFIN:

Schicken Sie bitte an einen **Entwurf für ein outline** mit Angaben zu:

- Thema
- EQUALFIN Forschungsschwerpunkt und möglichst potentielle Betreuer*in(nen)
- Fragestellung
- Erste Ideen zu Theorien, Methoden, und Datenverfügbarkeit
- max. 1 Seite; zusätzlich: Angaben zu Ihrer Ausbildung
- **bis Donnerstag, 25.4.2024**
- an elena.pachon@fu-berlin.de (und an potentielle Betreuer*in)
- Ggfs: Einladung zur Präsentation des outline in Colloquium (Fritz) am 8.5.24, 14-16h

Vielen Dank.

Fritz & Joebges | EQUALFIN



htw.

**Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin**

University of Applied Sciences